

P R E S S E M I T T E I L U N G

Mehrweg statt Einweg! Das neue Mehrwegbecher-Pfandsystem des Studierendenwerks Heidelberg ab 7. Mai in allen Cafés!

Allein in Deutschland werden jedes Jahr 2,8 Milliarden Pappbecher für Coffee to go verwendet und nach einmaligem Gebrauch weggeworfen: Das sind 320.000 Becher pro Stunde! Abgesehen davon, dass man damit einen Becherstapel bis zum Mond errichten könnte, bedeutet das auch unnötigen Ressourcenverbrauch und eine hohe Belastung für uns und unsere Umwelt. Ihre Herstellung verbraucht zudem jährlich 43.000 Bäume, 1,5 Milliarden Liter Wasser und 3.000 Tonnen Rohöl, was einen Ausstoß von 111.000 Tonnen Kohlenstoffdioxid erzeugt.

Das Studierendenwerk Heidelberg wirkt dem Einweg-Trend mit einem Mehrwegbecher-Pfandsystem ab 7. Mai entgegen. Dann werden alle Heißgetränke, geeiste Getränke, Smoothies und Tagessäfte alternativ im durchsichtigen Pfandbecher mit Deckel ausgegeben. Das Pfand für den Becher beträgt 3,50 Euro und für den Deckel 1,50 Euro.

Und so funktioniert es: Man bestellt in einem Café des Studierendenwerks Heidelberg einen Kaffee zum Mitnehmen im Mehrwegbecher (mit oder ohne Deckel) und nimmt ihn bspw. mit in die Vorlesung. Nach der Vorlesung möchte man sich nun einen Latte macchiato to go kaufen. Der benutzte Becher wird an der Theke entgegengenommen, und man erhält den Latte macchiato in einem neuen, frisch gespülten Becher. Den Deckel kann man abgeben oder auch behalten. Sollte man den Becher mit Deckel irgendwann nicht mehr benötigen, kann man ihn jederzeit in allen Cafés des Studierendenwerks Heidelberg an allen Standorten in Heidelberg, Heilbronn und Künzelsau zurückgeben und erhält das Pfand zurück.

Der Becher des Herstellers Ornamin, der die Becher zu 100 % „Made in Germany“ und unter einer geringen Verarbeitungstemperatur produziert, ist nicht nur gut für die Umwelt, sondern auch für diejenigen, die ihn benutzen. Der Mehrwegbecher aus stabilem Kunststoff ist deutlich langlebiger und leichter als Glas oder Porzellan und kann ökologisch recycelt werden. Becher, Deckel und Folie bestehen aus hochwertigem, kratzbeständigem Kunststoff und sind frei von Bisphenol-A (BPA) sowie anderen schädlichen Weichmachern. Im Gegensatz zu Glas oder Porzellan bleiben die Getränke durch die niedrigere Wärmekapazität länger warm, und die Becher lassen sich zudem besser anfassen, da sie nicht so heiß werden. Er ist absolut spülmaschinenfest und mikrowellengeeignet.

Kontakt

Bianca Fasiello
Marketing und Kommunikation
Tel.: 06221 54-2657
E-Mail: pr@stw.uni-heidelberg.de
www.studierendenwerk-heidelberg.de

Das Studierendenwerk Heidelberg ist eine Anstalt des öffentlichen Rechts und ist für die soziale Betreuung und Förderung von rund 49.000 Studierenden an den Hochschulstandorten Heidelberg, Heilbronn, Künzelsau, Schwäbisch Hall, Mosbach und Bad Mergentheim verantwortlich.

Mit dem Mehrwegbecher-Pfandsystem in Heidelberg, Heilbronn und Künzelsau setzt das Studierendenwerk Heidelberg ein Zeichen für nachhaltigen Konsum und gegen die Wegwerf-Mentalität.

Aktionen zur Einführung des Mehrwegbechers:

Damit man auf den Geschmack kommt, gibt es vom 7. Mai bis 9. Mai, jeweils von 12.00 bis 16.00 Uhr Aktionen im Marstallhof und in den Cafés Heilbronn-Sontheim und Künzelsau. Im Café Botanik und im Café am Bildungscampus sind die Aktionstage am 14. Mai und 15. Mai, von 12.00 bis 16.00 Uhr.

Die Gäste dürfen sich unter anderem auf einen trendigen Cold-Brew-Kaffee für 1,80 Euro mit einer Kugel Vanilleeis, Baileys oder mit Eiswürfeln und Sahne freuen.

<https://facebook.com/events/2020487644941042/>

Kontakt

Bianca Fasiello
Marketing und Kommunikation
Tel.: 06221 54-2657
E-Mail: pr@stw.uni-heidelberg.de
www.studierendenwerk-heidelberg.de

Das Studierendenwerk Heidelberg ist eine Anstalt des öffentlichen Rechts und ist für die soziale Betreuung und Förderung von rund 49.000 Studierenden an den Hochschulstandorten Heidelberg, Heilbronn, Künzelsau, Schwäbisch Hall, Mosbach und Bad Mergentheim verantwortlich.